

Newsletter Familienbildung Aschaffenburg

Januar 2021

Was erwartet die Leser*innen?

Seminar-Reihe „Kinderwelten“: digitale Nachholtermine	2
Fortsetzung der Reihe "Jugend im Corona-Winter – Vorträge und Praxistipps"	2
16. Kinder- und Jugendbericht erschienen	3
HOTSPOT DEMOKRATIE	3
Jahresauftakttagung des JFF – Institut für Medienpädagogik.....	3
Collage aus Handabdrücken: Gemeinsam sind wir stark.....	4
Spielespaß für die ganze Familie	4
Initiative „Lesen mit App“ der Stiftung Lesen.....	4
Kinderfotos im Netz: #DenkenFragenPosten	5
KiTa-Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2021/2022.....	5
Tipps aus den Familienstützpunkten und	5
der Familienunterstützenden Einrichtung	5

Links zu weiterführenden Seiten sind **fettgedruckt** und können mit einem Klick erreicht werden.

Seminar-Reihe „Kinderwelten“: digitale Nachholtermine

Für Fachkräfte aus den Bereichen KiTa, Hort und (Nach-) Mittagsbetreuung

Wie kann die oftmals herausfordernde Arbeit mit Eltern und Familien im pädagogischen Alltag gelingen, wo Anforderungen und Ansprüche aufeinandertreffen? Wie können Sichere Orte von Wertschätzung und tragende Beziehungen für Kinder in belastenden Lebensumständen entstehen? Was bedeutet „aktive Medienarbeit“ in KiTa und Hort? Um diese Fragen drehen sich die Kinderwelten-Seminare. Die Tagesveranstaltungen sind kostenfrei. Zwei der Seminare mussten aus gegebenem Anlass verschoben werden. Diese werden nun digital nachgeholt.

DIGITAL: Zum traumapädagogischen Umgang mit belasteten Kindern

am Donnerstag, 18. März 2021, 9-16 Uhr

DIGITAL: Zusammenarbeit mit Eltern im pädagogischen Alltag

am Montag, 22. März 2021, 9-16 Uhr

VOR ORT: Verhaltensauffälligkeiten verstehen

und einen sicheren Umgang damit finden - ausgebucht

VOR ORT: Aktive Medienarbeit in Kindergarten und Hort

am Donnerstag, 18. Mai 2021, 9-16:30 Uhr

Die Anmeldung bitte über familien@aschaffenburg.de.



JUGEND IM CORONA-WINTERes geht weiter 2021: Vorträge und Praxistipps #jugendstzukunft Für alle, die die Auswirkungen der Pandemie auf junge Menschen verstehen wollen.	
1 „CORONA HAT MEIN HIRN GE****T“ Lebensweltorientierter Umgang in der OKJA Katharina Röggla Jugendarbeit Wien 21.01.2021 um 18:00h	5 CORONA WIRKT WIE EIN BRENNGLAS Teilhabe von Menschen mit Behinderung in der Pandemie Florian Grams Historiker & Behindertenrechtsaktivist 28.01.2021 um 18:00h
KOSTENLOS Anmeldung genügt	ONLINE Sie müssen keine Software installieren
Eine Initiative von „ASCHAFFENBURGER JUGENDARBEIT TAUSCHT SICH AUS“ Der Lockdown geht weiter, Jugendliche sind wieder unverhältnismäßig hart betroffen von den Einschränkungen. Darüber muss gesprochen werden!	
ANMELDUNG unter: Sigrid.Ehrmann@sjr-aschaffenburg.de Bitte gewünschte Veranstaltung angeben!	
Bildungsbüro JUPPA AS SJR JUKUZ Stadt Aschaffenburg	

Fortsetzung der Reihe "Jugend im Corona-Winter – Vorträge und Praxistipps"

Die Reihe bietet Vorträge, um die Auswirkungen der Pandemie auf junge Menschen zu verstehen und geht auch 2021 weiter:

Katharina Röggla, Wien „Corona hat mein Hirn gef**t“ – Plädoyer für einen lebensweltorientierten Umgang mit Corona in der OKJA“**

am 21. Januar, 18:00 – 19:30 Uhr (für Kurztentschlossene)

Florian Grams, Hannover „Corona wirkt wie ein Brennglas - Teilhabe und Ausgrenzung von Menschen mit Behinderungen in der Pandemie“

am 28. Januar, 18:00 – 19:30 Uhr

Die Veranstaltungen werden weder als Zoom-Meeting durchgeführt, den Teilnahmelink gibt es nach Eingang der Anmeldung. Diese ist möglich bei Sigrid Ehrmann unter Sigrid.Ehrmann@sjr-aschaffenburg.de.

Veranstalter*innen sind der Stadtjugendring, das Bildungsbüro, das Jugendparlament und das JUKUZ.

16. Kinder- und Jugendbericht erschienen

Thema „Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter“

Der 16. Kinder- und Jugendbericht hat die „Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter“ im Blick. Es geht um die politische Bildung junger Menschen, Entwicklungsbedarfe und Empfehlungen für die Fachpraxis, Wissenschaft und Politik. Ob in der Familie, in Kita, Schule und Ausbildung, in der außerschulischen Jugendbildung oder beim gesellschaftlichen Engagement – politische Bildung findet in der gesamten Kindheit und Jugend statt. Gleichzeitig schildert der Bericht die steigenden Herausforderungen für die Demokratie und fordert: Eine an Demokratie und Menschenrechten orientierte politische Bildung ist unverzichtbar. Siehe dazu

www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/foerderung-demokratischer-bildung-im-kindes--und-jugendalter/162242 oder

www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/mitreden----foerderung-demokratischer-bildung-im-kindes--und-jugendalter/162240

HOTSPOT DEMOKRATIE

Das Projekt „Hotspot Demokratie“ im Stadtjugendring, mit Elisa Narloch und Lea Thill als Ansprechpartnerinnen, ist ein Bindeglied zwischen den Interessen von Jugendlichen und der Kommune. Mit Jugendlichen sollen Möglichkeiten entwickelt und Veränderungen umgesetzt werden. Es geht um die Wünsche von jungen Menschen, um Mitbestimmung, das Ernstnehmen von Anregungen und damit um politisches Engagement und Demokratie. Weitere Informationen bei

Elisa Narloch und Lea Thill

Hotspot-Demokratie@sjr-aschaffenburg.de, www.sjr-aschaffenburg.de/

Jahresauftakttagung des JFF – Institut für Medienpädagogik

Digitale Fachtagung zum Thema „Digitalisierung im Sprint“

2021 steht bei der Tagung des JFF die Frage im Fokus, wie gelungene digitale Strategien in der Bildungslandschaft ausgebaut und insbesondere auch im Kontext schulischer und außerschulischer Jugendarbeit nachhaltig integriert werden können. Die sechste Jahresauftakttagung ist zum ersten Mal ein Online-Format: Alle Vorträge werden gestreamt. Die Teilnehmenden können auch in Online-Workshops aktiv werden und praxisrelevante Themen diskutieren. Zudem wird es eine Online-Ausstellung geben. Informationen unter <https://auftakttagung.jff.de/>

Collage aus Handabdrücken: Gemeinsam sind wir stark

Die mobile Jugendarbeit, der europäische Solidaritätskorps und der Jugendschutz im JUKUZ freuen sich über viele Einsendungen: Dafür einfach Handabdrücke, einzeln oder als Familie (DIN A 4-Blatt, bitte nur ein Abdruck) zusenden. Die kreative Gestaltung ist gewünscht: Fingerfarbe, Wasserfarbe, Bleistiftzeichnung oder Foto von einer Gipshand, vieles ist möglich. Gesammelt werden die Einsendungen bis zum 30. Januar, um daraus eine große Collage zu erstellen, ganz nach dem Motto „Gemeinsam sind wir stark!“. Zusendungen an:



**JUKUZ, Mobile Jugendarbeit,
Kirchhofweg 2, 63739 Aschaffenburg**

Spielespaß für die ganze Familie

Der Erzieherische Jugendschutz und die Mobile Jugendarbeit im JUKUZ haben im vergangenen Jahr Spiele für Familien gesammelt und in einer Broschüre gebündelt. Altbewährtes trifft hier auf vielleicht unbekannte Spieleklassiker. Spielen heißt Spaß, Lachen, Freude und gemeinsames Erleben. Das festigt die Beziehungen in den Familien und sorgt für einen unterhaltsamen Zeitvertreib. Familien haben im Alltag meist ein kleines festes Repertoire an Spielen. Manchmal braucht es nur eine kleine Erinnerung und es kommen Spielideen aus der eigenen Kindheit zurück. Die gibt es hier www.jukuz.de/beratung/jugendschutz/eltern/.

Initiative „Lesen mit App“ der Stiftung Lesen

Tipps und Orientierung für Familien und Fachkräfte

Neben Büchern oder Zeitschriften können auch Apps die Freude am Lesen bei Kindern wecken. Es gibt viele Apps, die interaktive Geschichten bereithalten. Da können Fragen aufkommen: Welchen Nutzen hat welche App? An wen und an welches Alter richten sie sich? Welche Kompetenzen werden gefördert? Die Initiative „**Lesen mit App**“ der Stiftung Lesen ist vom Bundesfamilienministerium gefördert und schafft einen schnellen Überblick im Bereich Sprach- und Leseförderung. Die Apps wurden von Expert*innen geprüft und mit einem Sternesystem bewertet. Gefiltert werden kann z.B. nach der Altersgruppe oder Themen. Die Website hält Tipps zum Vorlesen mit Apps oder eine **Checkliste** für Eltern bereit. Bei den „**Vorleseideen für die Kita und zu Hause**“ gibt es jede Woche neue Buch-, Medien- und Aktionstipps.

Kinderfotos im Netz: #DenkenFragenPosten

Die Kampagne #DenkenFragenPosten des Deutschen Kinderhilfswerks zeigt wichtige Regeln



auf, die dabei helfen können, die Rechte von Kindern auf Privatsphäre, Schutz und Beteiligung zu wahren. Der verantwortungsvolle Umgang mit Kin-

derfotos im digitalen Familienalltag steht dabei im Fokus: Was beachten, bevor ein Kinder-Foto digital mit anderen geteilt wird? Weitere Informationen unter www.dkhw.de/schwerpunkte/medienkompetenz/denkenfragenposten-deutsches-kinderhilfswerk/

KiTa-Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2021/2022

Die Anmeldungen in den Aschaffener Kindertagesstätten für das Kindergartenjahr 2021/2022 können aufgrund der Corona-Beschränkungen in diesem Jahr nicht wie gewohnt stattfinden. Familien werden gebeten, sich telefonisch oder im Internet zu informieren, wie Anmeldungen in diesem Jahr angenommen werden.

Tipps aus den Familienstützpunkten und der Familienunterstützenden Einrichtung

Die Familienstützpunkte und die Familienunterstützende Einrichtung sind auch während der Kita-Schließung und -Notbetreuung geöffnet und für Anliegen telefonisch oder via E-Mail erreichbar.



Online-Sing- und Spielgruppe im Familienstützpunkt Schweinheim

Mittwochs von 9 bis 10 Uhr gibt es eine digitale Spiel-, Sing- und Austauschrunde für Eltern mit kleinen Kindern. Sabine Eisenschien-Hanesch freut sich auf die Teilnehmer*innen und bittet um Anmeldung unter fsp.schweinheim@aschaffenburg.de.

Online: Babymassage-Schnupperstunde – Hilfen zur Entspannung für Babys ab 3 Monaten

Für Kurzsentschlossene: Montag, 25. Januar ab 16 Uhr, gibt es eine digitale Schnupperstunde rund um Massagen für Babys mit Cristina Pasimeni (zertifizierte Kursleiterin der International Association of Infant Massage). Eine Anmeldung ist unter fsp.schweinheim@aschaffenburg.de bis zum 22. Januar möglich.

Tipps aus dem Familienstützpunkt Innenstadt: Coronagerechte Zwergensprache

Es gibt nun einen "Babyzeichen-Kurs Daheim". Eine kostenfreie Schnupperstunde mit Tanja Gerodetti soll einen ersten Einblick in die Welt der Babyzeichen geben und die Möglichkeit bieten, Fragen zu stellen. Termine gibt es hier: <https://babyzeichensprache.com/zwergensprache/kursort/aschaffenburg.php>. Informationen zum Familienstützpunkt gibt es unter fsp.innenstadt@aschaffenburg.de.

Spielideen und weitere Tipps

Der Familienstützpunkt Innenstadt hat eine Sammlung zusammengestellt, um Familien einen digitalen Zugang zu Büchern, Audio- und Vorlesegeschichten, Leseprogrammen, Malvorlagen und Vorschularbeiten zu ermöglichen. Die Sammlung gibt es unter https://www.aschaffenburg.de/Buerger-in-Aschaffenburg/Familie-und-Jugend/Familien---Aktuelles/Corona-Familien-und-Kinder/DE_index_6056.html.

Bastelangebot des Familienstützpunkts Damm: Futterstelle für Vögel

Das Material und eine Bastel-Anleitung für eine Futterstelle für Vögel gibt es kostenfrei im Familienstützpunkt unter **06021/3719415** oder fsp.damm@aschaffenburg.de.



Interaktive Faschingsparty der Familienunterstützenden Einrichtung St. Matthäus Hellau und willkommen am 11. Februar ab 15 Uhr

In diesem virtuellen Treffen stehen die Kinder im KiTa- und Grundschulalter im Mittelpunkt. Kostüme können präsentiert, Faschingsdeko gezeigt, getanzt, Witze erzählt oder kleine Büttenreden gehalten werden. Jeder Beitrag ist herzlich willkommen. Die Anmeldung läuft über Kiga-Gailbach@t-online.de. Nach der Anmeldung erhalten die Familien einen Zugangslink zur Party und Hinweise zum Ablauf. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Weitere Informationen

Familienstützpunkt Hefner-Alteneck mit KiTa St. Martin

Hefner-Alteneck-Straße 35, 63739 Aschaffenburg, 06021/ 916 34,
fsp.hefner-alteneck@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-hefner-alteneck.de
Ansprechpartnerin: Magdalena Treffert

Familienstützpunkt Innenstadt mit KiTa Herz-Jesu

Memeler Straße 12 und 14, 63743 Aschaffenburg, 06021/ 371 73 73,
fsp.innenstadt@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-innenstadt.de
Ansprechpartnerin: Erika Schneider-Hellwig

Familienstützpunkt Damm mit KiGa St. Michael

Schulstraße 42, 63741 Aschaffenburg, 06021/ 371 94 15,
fsp.damm@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-damm.de
Ansprechpartnerin: Barbara Illert

Familienstützpunkt Schweinheim im Haus für Kinder Maria Geburt

Gutwerkstraße 61, 63743 Aschaffenburg, 06021/ 449 79 46,

fsp.schweinheim@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-schweinheim.de

Ansprechpartnerin: Sabine Eisenschien-Hanesch

Familienunterstützenden Einrichtung St. Matthäus in Gailbach

Glasterstraße 5, 63743 Aschaffenburg, 06021/ 683 31,

kiga-gailbach@t-online.de, www.kiga-gailbach.de

Ansprechpartnerin: Claudia Remmele

Herausgeberinnen und Kontakt:**Claudia Beck und Miriam Müller**

Stadt Aschaffenburg, Büro des Oberbürgermeisters, Jugendhilfeplanung/ Familienbildung

Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg, 06021/ 330 1794,

claudia.beck@aschaffenburg.de, miriam.mueller@aschaffenburg.de, www.familien-aschaffenburg.de

**Claudia Hühne und Uta Morhart**

Stadt Aschaffenburg, Jugendamt, Koordinierender Kinderschutz

Dalbergstraße 18, 63739 Aschaffenburg, 06021/ 45 11 865, koki@aschaffenburg.de, www.familien-aschaffenburg.de

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Falls Sie nicht weiter den Newsletter erhalten möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an

familien@aschaffenburg.de.